

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR WEBHOSTINGS

Version 1.1, gültig ab 31.08.2021
Comvation AG, 3600 Thun

1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) regeln das Rechtsverhältnis zwischen Comvation AG (nachfolgend „Comvation“ genannt) und ihren Kunden. Massgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung.

2 Vertragsabschluss

Durch das Absenden des Online-Bestellformulars oder Auftragsbestätigung ist der Antragsteller betreffend der Nutzung von Diensten und Angeboten der Comvation bis zur Annahme bzw. Nichtannahme von Comvation gebunden. Mit der Annahme der Bestellung durch Comvation ist der Vertrag verbindlich. In jedem Fall beginnt der Vertrag, wenn Dienste und Angebote der Comvation genutzt werden. Comvation behält sich das Recht vor, eine Bestellung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3 Leistungen von Comvation

- 3.1 Comvation ist im Rahmen ihrer betrieblichen Ressourcen bestrebt, ihren Dienst rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten, übernimmt jedoch für den jederzeitigen und ununterbrochenen Zugang zu den vereinbarten Diensten keine Garantie. Ebenso übernimmt Comvation keine Garantie dafür, dass die vertraglich vereinbarten Dienste und Angebote von allen Endgeräten aus problemlos nutzbar sind. Über vorhersehbare Betriebsunterbrüche, die zur Störungsbehebung, zur Abwehr drohender Gefahren, zur Vornahme von Wartungsarbeiten, zum Ausbau des Dienstes etc. nötig sind, wird der Kunde – soweit möglich – rechtzeitig informiert.
- 3.2 Comvation behält sich vor, die Leistungen jederzeit zu ändern sowie Produkteanpassungen und -neuerungen durchzuführen. Der Kunde ist selber verantwortlich, sich diesbezüglich zu informieren. Für bereits abgeschlossene Hostingverträge gelten die Leistungen als Grundlage, welche zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses angeboten wurden. Bestehende Kunden, welche von den Anpassungen und Neuerungen profitieren wollen, müssen den vorhandenen Vertrag kündigen und ein neues Hosting Abonnement bestellen.
- 3.3 Comvation kann jederzeit den Leistungsumfang anpassen, wenn gewisse Dienste und Angebote die Serverstabilität und/oder -Performance negativ beeinträchtigen. Comvation ist berechtigt sicherheitsrelevante Updates und Änderungen an Systemkomponenten und Applikationen durchzuführen. Diesbezüglich ist Comvation nicht zur Information verpflichtet. Die Prüfung der Kompatibilität und die Durchführung von allfälligen, mit der Neuerung zusammenhängenden Anpassungen liegen im Verantwortungsbereich des Kunden und sind dessen Pflicht.



- 3.4 Comvation erbringt sowohl E-Mail- und Telefonsupport, bezogen auf die eigenen Dienste und Angebote. Für Support im Hinblick auf Programmierung, Anwendung von Software eines Drittanbieters oder Serveradministration ist Comvation nicht verpflichtet. Wird dieser trotzdem geleistet, so geschieht dies als Service am Kunden. Comvation kann diesbezüglich aber nicht haftbar gemacht werden, bzw. zur Erbringung dieses Supports gezwungen werden. Die Dringlichkeit der Beantwortung der E-Mails an den Wochenenden, liegt im Ermessen des Bereitschaftsdienstleistenden. Comvation ist im Rahmen seiner betrieblichen Ressourcen bemüht, den Supportdienst in der angegebenen Zeit zu leisten, eine Garantie hierfür kann aber nicht übernommen werden.
- 3.5 Comvation ist berechtigt, sämtliche Mitteilungen per E-Mail an den Kunden zu richten. Ebenso, aber nicht ausschliesslich, Ankündigungen zu Produkteanpassungen und -neuerungen, technische Unterhaltsarbeiten, Rechnungen, Zahlungserinnerungen, Einrichtungs- und Kündigungsbestätigungen, verlorene Zugangsdaten usw. Diesbezüglich verpflichtet sich der Kunde (gem. Ziffer 4.3) seine E-Mail Adresse sowie sämtliche Daten aktuell zu halten.

4 Verpflichtungen des Kunden

- 4.1 Der Kunde ist verpflichtet, seinen Benutzernamen und sein Zugangspasswort vertraulich zu behandeln. Der Kunde ist gegenüber Comvation, für jede Benützung seiner Domain verantwortlich und haftet für jeden Schaden, der aus einem Missbrauch entsteht. Er verpflichtet sich, alle notwendigen Massnahmen zu treffen, damit über seine vertraglich vereinbarten Services nicht unerlaubt in fremde Systeme eingegriffen werden kann, Programme manipuliert oder Computerviren eingeschleust werden können. Für sämtliche Schäden, welche durch den Missbrauch eines vertraglich vereinbarten Services verursacht wird (z.B. Hacking durch fehlerhafte oder nicht aktualisierte Skripts, bzw. durch gleiche Zugangsdatenverwendung bei FTP und Datenbanken, Spam-Attacken über einen Kundenmailaccount, usw.) haftet vollumfänglich der Kunde.
- 4.2 Sollte der Kunde seine Zugangsdaten an Dritte weitergeben müssen, so ist dies nur im Zusammenhang mit Webdesign und Programmierarbeiten erlaubt. Der Kunde verpflichtet sich auch hier sicherzustellen, dass Drittpersonen sämtliche Vorschriften dieser AGB einhalten. Der Kunde haftet gegenüber Comvation für sämtliche Verletzungen oder schuldhaftem Fehlverhalten in Bezug auf diese AGB, infolge der Nutzung der Dienste durch berechtigte und unberechtigte Dritte. In jedem Fall hat der Kunde Comvation von sämtlichen Ansprüchen Dritter, gleich welcher Art, zu befreien.
- 4.3 Comvation behält sich das Recht vor, allfällige Unkosten, welche aufgrund ungültiger Kundendaten – E-Mailkontakt und Adresse – entstehen, in Rechnung zu stellen. Dies betrifft vor allem Mehraufwand in Bezug auf Adressprüfung, neue Rechnungserstellung und/oder Rechnungsversand per Post usw.



- 4.4 Der Kunde verpflichtet sich gegenüber Comvation, bei der Nutzung der Dienste Internationales und Schweizerisches Recht sowie allgemein anerkannte Verhaltensregeln einzuhalten. Er ist für den Inhalt der Informationen (Texte, Bilder, Klänge, Computerprogramme, Datenbanken, Audio-/Video-Files usw.) verantwortlich, die er oder Dritte über seine Domain übermitteln oder bearbeiten lässt, abrufen oder zum Abrufen bereithält. Der Kunde ist auch für Hinweise (insbesondere Links) auf solche Informationen verantwortlich. Insbesondere dürfen über die Domain des Kunden die folgenden Informationsgehalte nicht verbreitet werden:
- Gewaltdarstellungen im Sinne von Art. 135 des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB)
 - Pornographische Schriften, Ton- oder Bildaufnahmen und Darstellungen im Sinne von Art. 197 StGB
 - Aufrufe zur Gewalt im Sinne von Art. 259 StGB
 - Rassendiskriminierung im Sinne von Art. 261bis StGB
 - Anleitungen oder Anstiftung zu strafbarem Verhalten
 - Unerlaubte Glücksspiele im Sinne des Lotterieggesetzes
 - Betrügerische Inhalte (Abofallen, Internetbetrug etc.), Gewinnversprechungen und dergleichen, die zur eigenen Bereicherung dienen
 - Informationen, Dateien und Bilder – die nationale oder internationale Urheberrechte, verwandte Schutzrechte oder andere Immaterialgüterrechte (Namens- und Markenrechte) Dritter verletzen
- 4.5 Das Betreiben von Diensten, welche die betrieblichen Ressourcen von Comvation nachteilig beeinflussen, ist nicht erlaubt. Insbesondere werden folgende Inhalte nicht geduldet:
- File Downloadseiten/File-Sharing/Torrent-Tracker (MPEG, AVI, MP3 u.a.)
 - Anbieten/Bereitstellen/Hochladen von Dateien, Software oder Material das virenverseucht oder beschädigt ist oder in einer sonstigen Art und Weise einen anderen Computer schädigen bzw. in seiner Funktionsfähigkeit beeinträchtigen kann.
 - Banner(tausch)-Systeme
 - Streaming/Online-Radio
 - Online Spiele
 - Adult Webseiten (Seiten mit Bildmaterial von pornographischem Inhalt, gem. Ziffer 4.4)
 - Internetseiten mit radikal politischen oder religiösen Inhalten (gem. Ziffer 4.4)
- 4.6 Welche Inhalte unter einen dieser Punkte fallen, liegt im Ermessen von Comvation. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass Jugendliche unter 16 bzw. 18 Jahren keinen Zugang zu Websites haben, die nur für Personen über 16 bzw. 18 Jahren bestimmt sind.
- 4.7 Das Untervermieten von Webverzeichnissen wird akzeptiert, jedoch nur unter Vorbehalt einer separaten Volumenabrechnung.



- 4.8 Comvation ist berechtigt, den Zugang zur Website (Domain) des Kunden zu sperren, falls dessen Benutzerverhalten oder das Verhalten der Nutzer der Kundenwebsite (z.B. hohe Anzahl gleichzeitiger Zugriffe auf die Kundenwebsite mit DDoS-Attacken) in irgendeiner Weise das Betriebsverhalten der Dienstleistung bzw. der Kundenwebsite beeinträchtigt oder die Sicherheit der Infrastruktur von Comvation gefährdet. Als missbräuchliche Verwendung gilt namentlich die Nichterfüllung der oben sowie der unten (Ziffer 5/6) genannten vertraglichen Pflichten des Kunden. Die Sperrung bleibt solange bestehen, bis der jeweilige Sachverhalt geklärt ist, der Kunde den Beweis für die tatsächliche Unbedenklichkeit der Inhalte erbringt und/oder in einem Rechtsstreit ein richterliches Urteil vorliegt. Schadenersatzansprüche seitens Comvation bleiben in jedem Fall der missbräuchlichen Verwendung des Hostings oder des Verstosses gegen die AGB ausdrücklich vorbehalten.

5 E-Mail

- 5.1 Der Kunde hat die Zugänge in seinem persönlichen elektronischen Postfach (E-Mail) regelmässig zu kontrollieren. Comvation behält sich das Recht vor, elektronische Post, die grosse Speicherkapazität in Anspruch nimmt, nach Ankündigung zu löschen.
- 5.2 Das Versenden von Werbe E-Mails durch den Vertragspartner an Dritte, ohne von diesen dazu aufgefordert worden zu sein, ist unzulässig. Comvation behält sich bei Bekanntwerden vor, das Hosting/die Domain des Kunden ohne Ankündigung bis zur Klärung des Sachverhalts zu sperren. Das Versenden unerwünschter Massenmails (Spamming, Mail Bombing) über die Server von Comvation ist untersagt. Ebenso ist die Nutzung von Mailinglisten in einem Ausmass, welches die Betriebsstabilität unserer Systeme gefährden könnte, strikte untersagt. Solche Verhaltensweisen gelten als missbräuchliche Verwendung und haben die oben genannten Sanktionen zur Folge (Ziffer 4.8).
- 5.3 Comvation weist darauf hin, dass der Einsatz eines Spam-Filters je nach Konfiguration in Einzelfällen auch erwünschte bzw. erwartete Mails filtern und blockieren kann. Für allenfalls dadurch nicht erhaltene Mails lehnt Comvation jegliche Haftung ab.

6 Datensicherheit

- 6.1 Für Daten, die vom Kunden – gleich in welcher Form – an die Comvation übermittelt werden, stellt der Kunde selbst Sicherungskopien her. Auch wenn die Server von Comvation gesichert werden, ist der Kunde für die Sicherung der übermittelten Daten selbst verantwortlich. Für den Fall des Datenverlusts ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Daten nochmals und unentgeltlich an die Comvation zu übermitteln.
- 6.2 Es wird dem Kunden empfohlen, vor jeder eigenen oder in Auftrag gegebenen Änderung eine vollständige Datensicherung durchzuführen. Sollte es während der Anpassungen zu einem Datenverlust kommen, so tritt die Verpflichtung gem. Ziffer 6.1 in Kraft.



- 6.3 Der Kunde ist ebenfalls selbst für die Aktualisierung seines Systems (auch Software von Drittanbietern) zuständig und verpflichtet, insbesondere sicherheitsrelevante Updates zu installieren. Comvation behält sich das Recht vor, unsichere Anwendungen/Applikationen ohne vorherige Ankündigung zu sperren. Diese Sperrung bleibt solange bestehen, bis der jeweilige Sachverhalt geklärt ist und/oder die Anwendungen/Applikationen mit den entsprechenden Updates wieder dem aktuellen Sicherheitsstandard entsprechen. Für diesbezüglich entstandene Schäden, bzw. Forderung schliesst Comvation jegliche Haftung aus.
- 6.4 Aus Datensicherheitsaspekten verpflichtet sich Comvation lediglich dem Vertragspartner direkt Auskunft über seine bei Comvation verarbeiteten Daten zu erteilen. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben, dafür ist der Kunde selber verantwortlich und haftbar (siehe Ziffer 4.2). Ebenso akzeptiert Comvation sämtliche Anpassungen des gebuchten Dienstes ausschliesslich durch den Kunden bzw. den Vertragspartner. Dritte sind nicht berechtigt Änderungen und/oder Anpassungen eines bestehenden Dienstes für einen Kunden/Vertragspartner zu beantragen.
- 6.5 Bei Todesfall eines Vertragspartners, ist Comvation nur bei einer vorliegenden amtlichen Erbenbescheinigung verpflichtet, Auskünfte bezüglich der Zugangsdaten für die Dienste des verstorbenen Vertragspartners an Erben zu erteilen.
- 6.6 Bei Inhaberwechsel, bzw. Wechsel des Vertragspartners von Comvation, wird die Umschreibung der Kundendaten erst nach Eingang eines ausgefüllten und durch beide Parteien unterzeichneten Formulars vollzogen. Bei Unstimmigkeiten zwischen mehreren Parteien über eine Domain bzw. einen Account bei Comvation, müssen die Parteien eigenständig eine Einigung finden. Comvation dient nicht als Schlichtungsstelle.
- 6.7 Bei Verletzungen der Ziffer 4 - unerlaubte Inhalte einer Seite - ist Comvation nur durch einen richterlichen Entscheid, bzw. durch den Auftrag des Vertragspartners selber, gezwungen die entsprechende Website zu sperren. Comvation schliesst diesbezüglich jegliche Haftung aus.

7 Datenschutz

- 7.1 Comvation weist darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden. Bei der Bearbeitung der Personendaten hält sich Comvation an die rechtlichen Anforderungen des Datenschutzes.
- 7.2 Comvation ist bei der Feststellung rechts- oder sittenwidriger Handlungen berechtigt, Kundendaten an Dritte, namentlich der Strafbehörde, zu übergeben. Ebenso ist sich der Kunde bewusst, dass Comvation durch Gerichte und Behörden zur Herausgabe von Kundendaten verpflichtet werden kann.



- 7.3 Bei der Benutzung des Internets bestehen für den Kunden verschiedene Datenschutzrisiken. Insbesondere ist der Datenschutz bei der unverschlüsselten Übermittlung von Daten nicht gewährleistet. Daher muss damit gerechnet werden, dass unverschlüsselt übermittelte E-Mails von Dritten unberechtigterweise gelesen, verändert oder unterdrückt werden können. Die Verschlüsselung und Chiffrierung von übertragenen Informationen können den Schutz vor unbefugtem Zugriff verbessern. Firewalls können das unerwünschte Eindringen von nicht zugriffsberechtigten Dritten möglicherweise verhindern oder jedenfalls erschweren. Die Ergreifung von Massnahmen zur Verbesserung des Datenschutzes liegt im Verantwortungsbereich des Kunden.

8 Haftung

- 8.1 Für schadenverursachende Ereignisse, die auf den Übertragungswegen von Comvation oder anderen Leistungsanbietern eingetreten sind, haftet die Comvation nur dann, wenn die Schäden vorsätzlich oder grobfahrlässig durch die Comvation verursacht wurden. Comvation übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die dem Kunden durch Missbrauch von Dritten zugefügt werden. Dazu gehören auch Schäden durch Computerviren.
- 8.2 Der Kunde ist selbst verantwortlich für die Kompatibilität, der von ihm verwendeten Hard- und Softwarekomponenten. Comvation übernimmt keine Garantie dafür, dass die Domain von allen Endgeräten aus problemlos benutzbar ist. Comvation lehnt jede Gewährleistung bzw. Haftung für den Verlust oder die unbefugte Veränderung von E-Mail-Nachrichten ab. Comvation haftet nicht für Betriebsunterbrüche, die der Störungsbehebung, der Wartung, der Umstellung der Infrastruktur (Umschaltungen usw.) oder der Einführung neuer oder anderer Technologien dienen. In jedem Falle ist die Haftung von Comvation auf den unmittelbaren Schaden beschränkt. Die Haftung für Folgeschäden jeder Art, insbesondere für entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen.

9 Vertragsdauer & Vertragsbeendigung

- 9.1 Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch für die Dauer eines Jahres, abgeschlossen.
- 9.2 Die Mitteilung, bzw. Rechnung für die Verlängerung des Vertrages, erfolgt zum Zeitpunkt der Verlängerung der Vertragsdauer (d.h. 12 Monate nach Vertragsbeginn) und wird per Mail an die bei der Bestellung definierte E-Mail Kontaktadresse gesandt (siehe auch Ziffer 4.3). Erfolgt in der definierten Zahlungsfrist (in der Regel 20 Tage) keine Zahlung, so ist Comvation berechtigt den Account zu sperren, bzw. zu kündigen und alle sonstigen Leistungen zurückzubehalten. Diese Sperrung bleibt solange bestehen, bis der Zahlungseingang bei Comvation verbucht wurde. Für allfällige daraus entstehende Schäden, Forderungen usw. des Kunden, schliesst Comvation jegliche Haftung aus.



- 9.3 Jede Vertragspartei kann den Vertrag, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 30 Tagen, auf Ende der einjährigen Abonnementsdauer auflösen. Ohne fristgerechte Kündigung verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um ein weiteres Jahr. Im gegenseitigen Einverständnis zwischen den Vertragsparteien (Kunde und Comvation) kann der Vertrag auch innerhalb anderer Fristen bzw. auf einen anderen Termin hin aufgelöst werden. Erfolgt die Auflösung des Vertrages vor Ablauf der Mindestdauer oder auf einen speziellen Termin (nicht auf Vertragsende mit ordentlicher Kündigung), so ist die Rückvergütung der bereits bezahlten Gebühr pro rata temporis ausgeschlossen und verfällt an Comvation.
- 9.4 Nach Vertragsablauf (Kündigungstermin) ist Comvation berechtigt, sämtliche Daten des Kunden zu löschen. Der Kunde ist für die rechtzeitige Sicherung seiner Daten selber verantwortlich. Im Falle einer ausserordentlichen fristlosen Vertragsauflösung werden die Daten nach Ablauf einer 10-tägigen Sicherheitsfrist ab dem Datum der Kündigungsmitteilung gelöscht.
- 9.5 Bei missbräuchlicher Verwendung behält sich die Comvation das Recht vor, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Als missbräuchliche Verwendung gilt namentlich die Nichterfüllung der in Ziffer 4 und 5 genannten vertraglichen Pflichten des Kunden.
- 9.6 Bei wiederholtem oder schwerwiegendem Verstoß gegen die vorliegenden AGB, insbesondere bei Rufschädigung oder Verunglimpfung der Comvation in jeglicher Form (Foren, Chats, usw.; Faken sowie ehrverletzendes Verhalten oder Drohungen gegenüber Mitarbeitern), ist die Comvation berechtigt, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen.
- 9.7 Bei Missbrauch der Dienste und Service, der unter Ziffer 4, 5, 6, 8 und 9 beschriebenen widerrechtlichen Handlungen ist Comvation jederzeit berechtigt, den Account fristlos zu kündigen, zu sperren und zu löschen. Eine Haftung von Comvation bei einer solchen Sperrung/Löschung des Accounts ist ausgeschlossen.

10 Preise

- 10.1 Die Preise richten sich nach den jeweils aktuellen Preislisten von Comvation (publiziert auf der Internetpräsenz von Comvation).
- 10.2 Allfällige Preissenkungen auf unseren Dienstleistungen können nicht auf bereits abgeschlossene Verträge geltend gemacht werden. Zudem besteht auf diesen keine Rückforderungsberechtigung auf dem vom Kunden bezahlten Jahresbetrag.

11 Zahlungskonditionen

- 11.1 Die Dienstleistungen von Comvation sind jeweils jährlich, im Voraus zu bezahlen.



- 11.2 Der Kunde hat die per E-Mail oder Post zugestellte Rechnung als Zahlungsgrundlage zu verwenden. Aus der Zahlung allfällig zu Lasten von Comvation gehenden Spesen der Bank und Post, werden dem Teilnehmer in Rechnung gestellt. Sämtliche Rechnungen in Zusammenhang mit den Dienstleistungen von Comvation sind innerhalb von 20 Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen.
- 11.3 Bei Zahlungsverzug des Kunden ist die Comvation berechtigt, die Inanspruchnahme der vertraglichen Leistungen zu unterbinden (gem. Ziffer 9.2).

12 Übertragung der Rechte und Pflichten aus dem Vertrag

Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur nach schriftlich erteilter Zustimmung von Comvation auf einen Dritten übertragen (siehe auch Ziffer 4.2, 6.5 und 6.6).

13 Schlussbestimmungen

- 13.1 Comvation behält sich die jederzeitige Änderung dieser vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der einzelnen Dienstleistungen ausdrücklich vor. Die neuen Bedingungen werden dem Kunden bekannt gegeben und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.
- 13.2 Sollten sich eine oder mehrere Bestimmungen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen als ungültig erweisen, gilt als vereinbart, was dem angestrebten Zweck rechtmässig entspricht oder möglichst nahe kommt. Die übrigen Bestimmungen bleiben rechtsgültig.

14 Anwendbares Gericht und Gerichtsstand

Alle Rechtsbeziehungen, welche in diesem Vertrag nicht geregelt sind, unterstehen dem Schweizerischen Obligationenrecht. Als ausschliesslicher Gerichtsstand vereinbaren die Parteien Thun, Kanton Bern.